

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juni 1626

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 26.06.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juni 1626.....	2
<i>Schiffahrt nach Harderwijk wegen Sturm unmöglich – Abschiedsbesuch durch den Kaufmann Jacques d'Abelin – Reise nach Amersfoort – Unterwegs Besichtigung von Naarden – Arbeitsweise einer Schöpfmühle in Muiden – Beschreibung der Landschaft – Rundgang durch Amersfoort.</i>	
02. Juni 1626.....	3
<i>Tabakanbau bei Amersfoort – Weiterfahrt nach Deventer – Unterwegs Gespräch mit einer angeblich 111 Jahre alten Frau in Fleitershofte – Besuch durch den diensthabenden Kommandeur von Deventer.</i>	
03. Juni 1626.....	4
<i>Verzögerung der Weiterreise durch verschlossene Tore – Fahrt nach Enschede – Gefangennahme und Abführung nach Oldenzaal durch spanische Soldaten – Freundliche Begrüßung durch den dortigen Gouverneur Baron Jean-Jacques de Moncley – Nachtessen mit Moncley und anderen Offizieren.</i>	
04. Juni 1626.....	6
<i>Weiterreise nach Schüttorf – Wiedersehen mit Gemahlin Eleonora Sophia und Großmutter Magdalena – Krankheit des Sohnes Berengar – Korrespondenz – Abfertigung des Trommelschlägers aus Deventer – Ende des Wochenbetts der Gemahlin.</i>	
05. Juni 1626.....	7
<i>Korrespondenz – Essen mit der Gemahlin, der Großmutter und deren Tochter Magdalena.</i>	
06. Juni 1626.....	7
<i>Korrespondenz – Spazierfahrt mit der Gemahlin, Großmutter und deren Tochter Magdalena.</i>	
07. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz – Feldspaziergang – Abendgebet.</i>	
08. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz.</i>	
09. Juni 1626.....	8
<i>Korrespondenz – Streit mit Graf Friedrich Ludolf von Bentheim-Alpen.</i>	
10. Juni 1626.....	9
<i>Pferdedressur in der Reitschule – Abreise des Grafen von Bentheim-Alpen nach Steinfurt – Korrespondenz – Besuch des Drostens Heede wegen des gefangenen Mansfeldischen Fähnrichs Hermann von Hövel – Patenschaftsgesuch des Schüttorfer Rentmeisters Hohmuth – Rückkehr des Grafen.</i>	
11. Juni 1626.....	9
<i>Anhörung der Predigt – Bestimmung des Hofmeisters Georg Haubold von Einsiedel zum Paten von Hohmuth.</i>	
12. Juni 1626.....	10
<i>Rückkehr der Großmutter aus Bentheim – Korrespondenz – Lektüre.</i>	

13. Juni 1626.....	10
<i>Korrespondenz – Kolik und Fieber der Gräfin Anna Amalia von Bentheim und Steinfurt – Schwäche der Kammerjungfer Sophia Dorothea von Lützow – Erneute Kolik des Sohnes Berengar.</i>	
14. Juni 1626.....	11
<i>Zweimalige Anhörung der Predigt – Krankheit der Gräfin von Bentheim und Steinfurt – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
15. Juni 1626.....	12
<i>Nachrichten – Besserung des Gesundheitszustandes der Gräfin von Bentheim und Steinfurt.</i>	
16. Juni 1626.....	12
<i>Kriegsachrichten – Schmerzen des Sohnes Berengar – Abendgebet – Besuch durch Heede.</i>	
17. Juni 1626.....	13
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Krankheit des Sohnes Berengar – Hochzeit der Schwester Eleonora Maria mit Herzog Johann Albrecht II. von Mecklenburg-Güstrow.</i>	
18. Juni 1626.....	14
<i>Verschiebung der geplanten Abreise wegen Schwäche des Sohnes Berengar – Korrespondenz – Nachrichten.</i>	
19. Juni 1626.....	14
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Losung der aufständischen Bauern in Oberösterreich – Annahme von 207 Reichstalern für den Freikauf eines Kriegsgefangenen.</i>	
20. Juni 1626.....	15
<i>Korrespondenz – Krankheit des Sohnes Berengar – Besuch durch den Schüttorfer Stadtpfarrer Abraham Herold – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
21. Juni 1626.....	17
<i>Anhörung der Predigt – Gebet am Nachmittag und Abend – Spaziergang mit Gemahlin und Großmutter – Verbesselter Gesundheitszustand des Sohnes Berengar – Besuch durch den Schüttorfer Pfarrer Johannes Holstein – Lektüre.</i>	
22. Juni 1626.....	18
<i>Ausritt – Abendgebet – Unfalltod des Edelknaben Uiterwijck – Angst der Großmutter wegen Spuk.</i>	
23. Juni 1626.....	18
<i>Angst der Großmutter um Christian II. und seine Familie – Korrespondenz – Anhörung der Predigt – Untersuchung des gestrigen Unfalls – Erneute Krankheit der Gräfin von Bentheim und Steinfurt – Abendgebet – Verbesselter Gesundheitszustand der Kammerjungfer Lützow.</i>	
24. Juni 1626.....	19
<i>Besserung der Gesundheit des Hofmeisters Einsiedel – Nachrichten – Korrespondenz – Unsicherheit der Gegend.</i>	
25. Juni 1626.....	21
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Anhörung der Predigt – Abreise der Gemahlin nach Bentheim – Ankunft der Mutter von Uiterwijk.</i>	
26. Juni 1626.....	21

Verteilung von Geschenken – Bestattung von Uiterwijk – Gespräch mit dem bentheimischen Rat Dr. Johann Pagenstecher – Kriegsnachrichten – Korrespondenz.

27. Juni 1626.....	22
<i>Reiseabsicht nach Deventer – Erneutes Gespräch mit Dr. Pagenstecher – Verärgerung über mangelnde Unterstützung der Verwandten und Bediensteten – Korrespondenz – Abendgebet.</i>	
28. Juni 1626.....	23
<i>Korrespondenz – Gespräch mit der Mutter von Uiterwijk – Beschenkung der Großmutter mit einem Diamantring – Ritt nach Bentheim, um dort Abschied von Graf Arnold Jobst von Bentheim und Steinfurt sowie von dessen kranker Gemahlin Anna Amalia zu nehmen – Kriegsnachrichten.</i>	
29. Juni 1626.....	24
<i>Reisevorbereitungen – Anhörung der Predigt – Abschied von der Großmutter – Fahrt nach Gronau – Bekanntschaft mit einem Rittmeister Brendell.</i>	
30. Juni 1626.....	25
<i>Abschied vom Grafen von Bentheim-Alpen – Weiterreise nach Deventer – Gespräche mit dem Kommandanten Brandt und dem Leutnant Christoph von Teckelnburg.</i>	
Personenregister.....	26
Ortsregister.....	28

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

℥

⊕

⋈

♂

♂

♂

♀

♂

☉

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juni 1626

[[11v]]

21 den 1. / 11. Junij¹.

Als ich nach Harderwyck², zu waßer fahren wollen, hat sich ein solcher sturmwindt erhoben, daß kein Bodtsknecht³ fortgewollt. Wir seindt derowegen zu schiffe ~~getretten~~ wagen fortgerayset, vndt zu lande, in Gottes nahmen.

∀ Ehe vndt zuvorn, ich von Amsterdamb⁴ weggefahren, hat mich Abelin⁵ noch angesprochen, vndt abschiedt von mir genommen.

{ Meilen }

Von Amsterdamb nach Naerden⁶ allda wir 3
gefüttert.

Dieses städtlein ist auch feste, mitt wall, graben, vndt bollwercken, wie fast alle Holländische⁷ Städte. Wir haben die schöne große kirche darinnen, wie auch daß rahthauß besichtigt.

Es mögen ein⁸ 2000 Seelen Jnnwohner darinnen seyn, vndt es führet noch den Reichs⁹ adeler, hat auch noch viel kayserliche freyheiten, <wie Campen¹⁰ vndt andere.>

Diß städtlein ist b nahnhafftig, wegen der großen Tyranny, mords vndt brandts, so die Spanischen¹¹, vor Jahren, vndter dem Duca d'Alva¹² darinnen vervbet.

[[12r]]

Ehe wir nach Naerden¹³ kommen, seindt wir ohngefehr auf halbem wege zwischen Amsterdam¹⁴ vndt Narden, auf das städtlein Muyen¹⁵ zukommen, vndt von dannen auß, habe ich, vndter den waßermülen, welche das Naerder Meer¹⁶ außschöpfen sollen, eine innwendig besichtigt, da habe ich gespüret, das wenn der windt wehet, so wirdt ein groß radt getrieben, das treibet ein kleiner,

1 Übersetzung: "des Juni"

2 Harderwijk.

3 Bootsknecht: Matrose.

4 Amsterdam.

5 Abelin, Jacques (d').

6 Naarden.

7 Holland, Provinz (Grafschaft).

8 ein: ungefähr.

9 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

10 Kampen.

11 Spanien, Königreich.

12 Álvarez de Toledo y Pimentel, Fernando (1507-1582).

13 Naarden.

14 Amsterdam.

15 Muiden.

16 Naardermeer.

vndt schöpfet das waßer in einen canal zur seyten auß, der zu solchem ende mitt fleiß gegraben ist, vndt auß demselbigen canal, laüfft das waßer in die Sudersee¹⁷.

{Meilen}

Von Narden nach Amersfoort¹⁸ einer feinen stadt,³
im Stifft Vtrecht¹⁹, gelegen, allda ich anno²⁰ 1617
auch gewesen.

Zwischen Amsterdam vndt Narden, ist viel schilff, waßer vndt weydelandt.

Zwischen Naerden vndt Amersfoort, weyde, Sandt, heyde, vndt an ezlichen örtern korn.

[[12v]]

Wir haben zu Ammersfoort²¹, die große kirche, vndt die dule²² oder Schießhaus²³ besichtigt, deßgleichen daß spital, vndt die alten Männer vndt alte weiber darinnen.

02. Juni 1626

☿ den 2. / 12. Iunij²⁴.

Von Amersfoort²⁵ auß vor der stadt, haben wir ein vmbzaünet feldt gesehen, darinnen etliche kauffleütte taback gesehe<ee>t, vndt solchen vnder erdenen Töpfen verwahret stehen laßen.

{Meilen}

Von Amersfort nach Vorthuiß²⁶ 3
Von dannen auf Mülligge²⁷, vndt Fleitershofte²⁸ 1
Dieses dorf habe ich darumb auffgezeichnet,
dieweil wir ein alt weib allda gesehen, welches
111 <hundert vndt eilff> Jahr alt seyn soll, vndt
noch mitt vnß geredet hat, Soll auch bißweilen,
am stecken gehen.

Von dar auff Apeldorn²⁹ 1

Ehe wir nach Apeldorn kommen, haben wir durch einen gefährlichen paß, eines schlimmen pusches gemußt, da wir, Gott sey gedanckt vnangesprochen durchkommen.

17 Zuiderzee.

18 Amersfoort.

19 Utrecht, Provinz (Hochstift).

20 *Übersetzung*: "im Jahr"

21 Amersfoort.

22 Dule: Schützenhaus.

23 Schießhaus: Gebäude für das festliche Scheiben- oder Vogelschießen.

24 *Übersetzung*: "des Juni"

25 Amersfoort.

26 Voorthuizen.

27 Milligen (Oud-Milligen).

28 Fleitershofte (Fleitershoff).

29 Apeldoorn.

[[13r]]

{Meilen}

Von Apeldorn³⁰, nach Dem Mittagseßen gen
Deventer³¹ Jst eine feine Stadt, an der Ißel³²
gelegen, allda wir vber eine brücke, so theils
von festem holtz gezimmert, theils von schiffen
zusammen gesetzt, fahren müssen. Jch bin alhier
zu Deventer anno³³ 1617 auch gewesen.

4

Der Oberste Schmelzing³⁴ ist an izo commandeur alhier, vndt in abwesenheit, seiner, einer von
Brandt³⁵, vndt in deßen abwesenheit, an izo einer, Johann Eggers³⁶ genandt, welcher beynebens
Christof von Teckelnburg³⁷, einem leütenampt, zu mir kommen, vndt mich besucht, auch damitt ich
weiter fortkommen möchte sich bemühet. Gedachter Teckelnburg ist vorzeitten, Meines gnedigen
herzlieben herrnvatters³⁸ page gewesen, vndt hat mich offft gesehen.

Die festung alhier, habe ich anno³⁹ 1617 auch schon, besichtigett.

03. Juni 1626

[[13v]]

den 3. / 13. Juni⁴⁰.

{Meilen}

An stadt daß wir die wagen hetten sollen vmb
zwey vhr des morgends haben, wie vnß von den
Officirern, commandeur⁴¹, vndt Bürgemeistern[!]
versprochen worden, haben wir sie durch
hartnäckige verweigerung der pforten öffnung
des bürgerhäuptmanns, erst vmb fünff vhr haben
können, vndt seindt also mitt einem Stadischen
Trummelschläger, vndt meinem Brüsselischen⁴²
paßport gar sicher auff Goer⁴³ zu gefahren

3

30 Apeldoorn.

31 Deventer.

32 IJssel, Fluss.

33 *Übersetzung*: "im Jahr"

34 Schmelzing, Niklas (1561-1629).

35 Brandt (1), N. N. von.

36 Eggers, Johann.

37 Teckelnburg, Christoph von.

38 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

39 *Übersetzung*: "im Jahr"

40 *Übersetzung*: "des Juni"

41 Eggers, Johann.

42 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

43 Goor.

Von Goer mitt anderen pawerwagen, auf 2
 Enscheda<e>⁴⁴ zu

Beyde städtlein liegen in der Twente⁴⁵, vndt geben contribution, den beyden kriegenden partheyen⁴⁶
 .

{Meile}

Zu Enschede als ich weiter gewolt, ist eine 1
 Spannische parthey⁴⁷ von ein⁴⁸ 11 oder 12
 wolbewehrter Soldaten, an vnß kommen, als
 wir vor der herberge gestanden vndt imparat⁴⁹
 gewesen, haben [[14r]] Vnangesehen vnserer
 paßeport, vnß viel vnnüze wortt gegeben, vndt
 vnß mitt gewalt gefangen, nach Oldenseel⁵⁰
 geführt. allda mir der gouverneur Baron de
 Monclè⁵¹ zu fuße entgegen kommen, mich
 freündtlich salutirt, vndt den vnbescheidenen
 Befehlichshaber, in die eysen schlagen laßen,
 auch hefftig sich darüber erboßet, das Sie den
 paßbort der Infantin⁵² so wenig geachtett, vndt
 wargenommen. Das meiste so wir befahreten⁵³
 , von Enschede⁵⁴ auß, war, das Sie vnß in
 einem darzu bequemen pusch vmbs leben
 bringen würden, vndt darnach darvon lauffen,
 weil Sie vnseren paßbort, verachtett, vndt
 außgelachet. <auch eine stadtliche beütte bey
 vnß zu erschnappen nicht vnbillich vermeinett,
 dann ich alle meine vndt, meiner *freundlichen*
herzlieb(st)en gemahlin⁵⁵ kleinodien, auch ein
 zimlich geldt, vndt viel einschläge vndt kasten,
 von Amsterdam⁵⁶ mitt mir geführett.> Der
 Jrrthumb kam daher, daß vor 14 tagen, in allen

44 Enschede.

45 Twente.

46 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen); Spanien, Königreich.

47 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furance entsandt wurde.

48 ein: ungefähr.

49 imparat: nicht bereit, nicht fertig.

50 Oldenzaal.

51 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

52 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

53 befahren: (be)fürchten.

54 Enschede.

55 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

56 Amsterdam.

Spannischen⁵⁷ garnjsonen alle paßbort waren revocirt worden, vndt also die Infantin keinem mehr, einzigen paßport naher Holland⁵⁸ geben wirdt, also meinten diese grobe vnbescheidene gesellen, es gelte <gar> kein <gegebener> paßport mehr.

[[14v]]

Diesen abendt habe ich mitt dem gouverneur⁵⁹, mit dem Commissario⁶⁰ <Don> Martin d'Isachj⁶¹, vndt Capitän⁶² Miramont⁶³, zu nacht gegeben.

04. Juni 1626

☉ den 4. / 14. Juni⁶⁴.

{Meilen}

Von Oldenseel⁶⁵ nach genommenem abschiedt 2
gen Schüttorff⁶⁶ allda ich Meine *freundliche*
herzlieb(st)e gemahlin⁶⁷, vndt großfraw Muttern⁶⁸
etcetera in gutem zustandt gefunden, wie auch
den kleinen Bähringer⁶⁹, welcher vor acht tagen,
fast an der Colica⁷⁰ vndt fieber gestorben wehre,
nun aber Gott sey lob, ehr, vndt danck in 6 tagen
nichts entpfunden.

Brieffe von den gouverneurs⁷¹, von Groll⁷², vndt Wesel⁷³ empfangen. Den letzten wieder,
rechtschaffen redlich beantwortett.

57 Spanien, Königreich.

58 Holland, Provinz (Grafschaft).

59 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

60 *Übersetzung*: "Kommissar"

61 Isachi, Martin d'.

62 Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

63 Miramont, N. N..

64 *Übersetzung*: "des Juni"

65 Oldenzaal.

66 Schüttorf.

67 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

68 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

69 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

70 *Übersetzung*: "Kolik"

71 *Übersetzung*: "Gouverneuren"

72 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

73 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

Bayern⁷⁴ nach Oldenseel mitt einem <pferde> brieffe geschickt[.]

Jch habe auch den Trommelschläger von Deventer⁷⁵ wieder abgefertiget, mit einem brieffe an den leütenampt Teckelnburg⁷⁶.

[[15r]]

Ma femme⁷⁷ m'a esté remariee par Madame ma grandemere⁷⁸, & il y a deux jours, que ses six semaines des couches sont finies.⁷⁹

05. Juni 1626

» den 5. / 15. Junij⁸⁰.

Von Don *guillermo verdugo*⁸¹ ein schreiben entpfangen & respondu⁸². Deßgleichen respondu au gouverneur⁸³ de Grolle^{84 85}.

Ein schreiben vom Baron de Monclè⁸⁶, durch Bayern⁸⁷, zur antwortt bekommen, zur dancksagung, daß ich ihme, meinen Sonderburger, ein schön gut pferdt, geschickt, vndt geschenckt.

Jch bin mitt Meiner *freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin⁸⁸, wie auch Großfraw Mutter⁸⁹, vndt frewlein Magdalenen⁹⁰, in den Mayerhoff gegangen, allda wir vnß in Milch satt gegeßen, vndt von dannen in den weinkeller. *et cetera*

06. Juni 1626

74 Trautenberg, Curt von der (gest. 1639).

75 Deventer.

76 Teckelnburg, Christoph von.

77 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

78 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

79 *Übersetzung*: "Meine Frau ist mir durch meine Frau Großmutter wieder verehelicht [d. h. zum ehelichen Geschlechtsverkehr wieder zugelassen] worden und es ist zwei Tage her, dass ihre sechs Wochenbettwochen zu Ende sind."

80 *Übersetzung*: "des Juni"

81 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

82 *Übersetzung*: "und geantwortet"

83 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

84 Groenlo (Grol).

85 *Übersetzung*: "dem Gouverneur von Groenlo geantwortet"

86 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

87 Trautenberg, Curt von der (gest. 1639).

88 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

89 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

90 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

♂ den 6. / 16. Junij⁹¹.

Von Oldenseel⁹² schreiben entpfangen.

Mit Meiner *freundlichen herzlief(st)en* gemahlin⁹³, großfrawMuttern⁹⁴, vndt frewlein Magdalene⁹⁵, bin ich auf die oxen weyde hinauß spatziren gefahren.

07. Juni 1626

[[15v]]

♀ den 7. / 17. Junij⁹⁶.

Jch habe an herrvattern⁹⁷, an schwester Sybillen⁹⁸, an ~~hofmeister~~ Marschalck Erlach⁹⁹ geschrieben, auf morgen datiert, vndt bin deßwegen, auß der predigt geblieben.

Spaziret hinauß, ins feldt.

Jtem¹⁰⁰, ins abendtgebeht.

08. Juni 1626

♂ den 8. / 18. Junij¹⁰¹.

Jch habe schreiben von herrvattern¹⁰², vom 29. vndt 30. May, entpfangen, deßgleichen, vom Marschalck Erlach¹⁰³, durch einen eigenen botten.

09. Juni 1626

♀ den 9. / 19. Junij¹⁰⁴.

91 *Übersetzung*: "des Juni"

92 Oldenzaal.

93 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

94 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

95 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

96 *Übersetzung*: "des Juni"

97 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

98 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

99 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

100 *Übersetzung*: "Ebenso"

101 *Übersetzung*: "des Juni"

102 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

103 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

104 *Übersetzung*: "des Juni"

An Son Altesse^{105 106} geschrieben, auf heütte, datirt. <Nota Bene¹⁰⁷ [:] dieser brief, ist nicht fortkommen, dieweil der botte, allzulang, sich aufhalten müßen.>

Kersten¹⁰⁸, ist von Hamburg¹⁰⁹, wiederkommen.

<[Marginalie:] Nota Bene¹¹⁰> Jch bin, diesen abendt, mitt Graf Friedrich Ludolf von Bentheim¹¹¹, meinem vettern, heßlich zerfallen¹¹².

10. Juni 1626

h den 10. / 20. Junij¹¹³.

Jch habe meine pferde auf der reitschule getummelt¹¹⁴.

[[16r]]

Graf Fritz¹¹⁵ ist heütte frühe darvon gezogen.

Münster¹¹⁶, ist zu mir kommen, vndt ich habe ihn, zu graf Arnoldt Jost¹¹⁷, geschickt, mitt einem schreiben.

Der Drost von Bentheimb¹¹⁸ Heede¹¹⁹ ist auch anhero¹²⁰ kommen, vmb des gefangenen Maßfeldischen¹²¹ Fendrichs, Höfels¹²², willen.

Es hat mich der Rentmeister¹²³ alhier, zu Schüttorff, zu gevattern gebehten.

Graf Fritz ist von Steinfurt¹²⁴ wiederkommen, dahin er gestriges<heütte> morgends verrayset war.

11. Juni 1626

105 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

106 Übersetzung: "Ihre Hoheit"

107 Übersetzung: "Beachte wohl"

108 N. N., Christian.

109 Hamburg.

110 Übersetzung: "Beachte wohl"

111 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

112 zerfallen: uneins werden, sich entzweien.

113 Übersetzung: "des Juni"

114 tummeln: (ein Pferd) in bestimmten Gangarten zur Übung reiten.

115 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

116 Münster, Johann von.

117 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

118 Bentheim, Grafschaft.

119 Heyden, Bernhard von (ca. 1585-nach 1650).

120 Schüttorf.

121 Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von (1580-1626).

122 Hövel, Hermann von.

123 Hohmuth (1), N. N..

124 Steinfurt.

⊙ den 11. / 21. Junij¹²⁵.

Jn die predigt.

Jch habe Einsiedelln¹²⁶, zur Rentmeisterischen¹²⁷ gevatterschafft, verordnet.

12. Juni 1626

⋄ den 12. / 22. Junij¹²⁸. *et cetera*

Großfraw Mutter¹²⁹, ist von Bentheimb¹³⁰, wieder anhero¹³¹ kommen, alda sie, dieselbige gräffin¹³², in sehr schwachem zustandt, verlassen.

Jch habe einen brief, von Deventer¹³³, vom leütenampt Teckelnburg¹³⁴ bekommen.

Jn Hugonis von Lynschoten, Indianischen Schiffarthen¹³⁵ gelesen.

[[16v]]

Brieffe vom Marquis Spinola¹³⁶ [,] vom gouverneur¹³⁷ von Wesel¹³⁸, vndt vom Verdugo¹³⁹ bekommen.

13. Juni 1626

σ den 13. / 23. Junij¹⁴⁰.

An den Marquis Spinola¹⁴¹, an den general Verdugo¹⁴², an den gouverneur¹⁴³ von Wesel¹⁴⁴, vndt an den gouverneur¹⁴⁵ von Groll¹⁴⁶, habe ich, wieder geschrieben.

125 *Übersetzung*: "des Juni"

126 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

127 Hohmuth (1), N. N..

128 *Übersetzung*: "des Juni"

129 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

130 Bentheim (Bad Bentheim).

131 Schüttorf.

132 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

133 Deventer.

134 Teckelnburg, Christoph von.

135 Jan Huygen Linschoten: *Itinerario: voyage ofte schipvaert van Jan Huygen van Linschoten naer oost ofte Portugaels Indien 1579-1592*, hg. von Hendrik Kern, Den Haag 1955-1957.

136 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

137 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

138 Wesel.

139 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

140 *Übersetzung*: "des Juni"

141 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

142 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

143 Lozano, Francisco de (gest. 1631).

144 Wesel.

Die Gräffin¹⁴⁷ zu Bentheim¹⁴⁸, ist noch sehr schwach[,] matt, vndt kranck, an der colica¹⁴⁹ vndt am fieber.

So ist auch vnser Jungfraw Sophia Dorothea von Lytsaw¹⁵⁰, sehr schwach.

Der kleine Behringer¹⁵¹ hat auch wieder die colica¹⁵².

14. Juni 1626

☞ den 14. / 24. Junij¹⁵³.

Dieweil heütte, ein Behttag alhier¹⁵⁴, seindt wir zweymal, in die predigt, gegangen.

Die Gräffin von Bentheim¹⁵⁵, ist von gestern an, todtkranck, darumb auch, gestriges abends, Großfraw Mutter¹⁵⁶ hinüber gefahren.

[[17r]]

Es haben dieser Tagen, die Stadischen¹⁵⁷ Soldaten, ein Münsterisch¹⁵⁸ städtlein Schoppingen¹⁵⁹ genandt, in grundt verheeret vndt ver außgeplündert, auch die arme bürgerschafft darinnen niedergehawen, dieweil einer auß ihrem Mittel, einen Quartiermeister¹⁶⁰ niedergeschoßen, vndt derselbige bube¹⁶¹ ist noch vnversehrt darvon kommen, also das die vnschuldigen leyden müssen. Es sollen auch etliche Evangelische vndter diesen Bürgern gewesen seyn.

Es hat auch kurz verwichener zeitt, der general Tilly¹⁶², die Heßische^{163 164} festung Münden¹⁶⁵, mitt gewalt erobern, vndt alles waß mannlich darinnen, biß an die knaben, so vber 10 Jahr altt gewesen, niederhawen laßen. Darnach hat er Caßel¹⁶⁶ belägert, vndt der von Anholt¹⁶⁷, Wiedembrück¹⁶⁸.

145 Dulcken, Matthijs van (gest. 1634).

146 Groenlo (Grol).

147 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

148 Bentheim (Bad Bentheim).

149 *Übersetzung*: "Kolik"

150 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützow (ca. 1615-1641).

151 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

152 *Übersetzung*: "Kolik"

153 *Übersetzung*: "des Juni"

154 Schüttorf.

155 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

156 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

157 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

158 Münster, Hochstift.

159 Schöppingen.

160 Quartiermeister: für die Beschaffung von Verpflegung und Unterkunft zuständiger Stabsoffizier.

161 Bube: Spitzbube, Schurke.

162 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

163 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

164 Irrtum Christians II.: Das spätere Hannoversch Münden unterstand bis 1634 den Herzögen von Braunschweig-Wolfenbüttel.

165 Münden (Hannoversch Münden).

In Oesterreich¹⁶⁹, haben sich vber die 30 mille¹⁷⁰ pawern, wieder den Kayser¹⁷¹, zusammen rottiret¹⁷².

15. Juni 1626

[[17v]]

☞ den 15. / 25. Junij¹⁷³.

Zeitung¹⁷⁴ das wiedembrück¹⁷⁵ von dem Grafen von Anholdt¹⁷⁶ vorgestriges Tages gewiß
<[Marginalie:] Nota Bene¹⁷⁷> erobert worden, vndt das herzog Christian von Braunschweig¹⁷⁸
todes verblichen. So soll auch der herzog von Weymar¹⁷⁹ todtkranck seyn. Vndt dieweil der König
in Dennemarck¹⁸⁰ vndt diese beyde Fürsten, alle drey zugleich kranck worden, ist die vermuthung
es seye ihnen gifft beygebracht worden. Gott wende alles vnheyl ab vndt kehre alles zum besten.
Allzeit hat man diese Tapfere herren, so wol bey feinden, als freunden billich zu beklagen, vndt
ihnen, einen beßern Todt zu wünschen.

Großfrau Mutter¹⁸¹ ist heütte von Bendtheimb¹⁸² wiederkommen, allda sichs, mitt derselbigen
Gräffin¹⁸³ gebeßert.

16. Juni 1626

[[18r]]

☞ den 16. / 26. Junij¹⁸⁴. et cetera

166 Kassel.

167 Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von (1582-1630).

168 Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück).

169 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

170 Übersetzung: "tausend"

171 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

172 zusammenrottiren: sich in schädlicher Absicht versammeln oder verbinden.

173 Übersetzung: "des Juni"

174 Zeitung: Nachricht.

175 Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück).

176 Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von (1582-1630).

177 Übersetzung: "Beachte wohl"

178 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

179 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von (1594-1626).

180 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

181 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

182 Bentheim (Bad Bentheim).

183 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

184 Übersetzung: "des Juni"

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁸⁵ > *Zeitung*¹⁸⁶ daß Caßel¹⁸⁷, auch, von den Kayserischen¹⁸⁸ eingenommen, vndt der Junge¹⁸⁹ vndt alte Landtgraff¹⁹⁰, seindt entwichen.

Dieweil mein kleiner Bähringer¹⁹¹, innerlich angewachsen, vndt deßwegen, große schmerzen empfunden, so hat man *Doctor Westemberger*¹⁹² abermals holen laßen.

Wir seindt ins abend<t>gebeht gegangen.

Der drost¹⁹³ von Bentheim¹⁹⁴ ist herüber kommen.

17. Juni 1626

ᵝ den 17. / 27. Iunij¹⁹⁵

Jch habe die schreiben an herrvattern¹⁹⁶ wieder vernewert, vndt auf morgen *gebe gott* datirt, dieweil der botte Hanß Küne¹⁹⁷ so lang aufgehalten worden.

<[Marginalie:] *Nota Bene*¹⁹⁸ > *Zeitung*¹⁹⁹ das der König in Dennemarck²⁰⁰, den bischoff zu Bremen²⁰¹, dieweil er mitt dem Tilly²⁰² heimlich practiciret²⁰³, solle gefänglich, haben setzen laßen, <vndt ihme crimen læsæ Maiestatis²⁰⁴ aufladen wolle.>

[[18v]]

Mein kleiner Beringer²⁰⁵, ist sehr kranck gewesen, vndt haben wir vnß einer convulsion²⁰⁶ befahret²⁰⁷.

185 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

186 *Zeitung*: Nachricht.

187 Kassel.

188 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

189 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von (1602-1637).

190 Hessen-Kassel, Moritz (1), Landgraf von (1572-1632).

191 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

192 Westenberg, Johann (ca. 1595-1636).

193 Heyden, Bernhard von (ca. 1585-nach 1650).

194 Bentheim, Grafschaft.

195 *Übersetzung*: "des Juni"

196 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

197 Kühne, Hans (gest. 1638).

198 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

199 *Zeitung*: Nachricht.

200 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

201 Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann Friedrich, Herzog von (1579-1634).

202 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

203 practiciren: geschickt und einfallsreich verhandeln, Ränke schmieden, unlautere Machenschaften betreiben.

204 *Übersetzung*: "das Verbrechen der Majestätsverletzung"

205 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

206 Convulsion: krampfge Zuckung in Streck- und Beugemuskeln.

207 befahren: (be)fürchten.

Wir haben auß Hollstein²⁰⁸, bericht bekommen, das das Beylager²⁰⁹, des Herzogs von Meckelnburg²¹⁰, mitt meiner schwester Eleonora Marie²¹¹, zu Güstrow²¹² wol abgegangen, darvon wir von Harzgerode²¹³ noch nicht avisirt worden.

18. Juni 1626

☉ den 18. / 28. Iunij²¹⁴.

Jch habe die wagen vndt pferde, so ich zur Cloppenburg²¹⁵, vndt Haselunen²¹⁶, bestellet gehabt, vmb meines Behringers²¹⁷ schwachheit willen, wieder abstellen müssen.

Brieffe an Hermann Müllern²¹⁸, vndt Otto Silmen²¹⁹ geschrieben.

Es ist die trawrige zeitung²²⁰ kommen, daß Graff Albrecht von Naßaw²²¹, der wackere herr, welcher lezmals alhier²²² bey mir gewesen, vndt kundtschafft mitt mir gemacht, von den Münsterischen²²³ todtgeschlagen worden.

19. Juni 1626

[[19r]]

<[Marginalie:] Schüttorff.> ☉ den 19. / 29. Iunij²²⁵.

Die zeitung²²⁶ mitt herzog Christians²²⁷ tode, welcher am 6. / 16. Iunij²²⁸ zu Wolfenbüttel²²⁹ verblichen, ist vergewißert. In deßen platz soll Landtgraf Philips von Heßen²³⁰ succediren²³¹, <oder der alte Marggraf von Baden²³².>

208 Holstein, Herzogtum.

209 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich eigentlich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

210 Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von (1590-1636).

211 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

212 Güstrow.

213 Harzgerode.

214 *Übersetzung*: "des Juni"

215 Cloppenburg.

216 Haseluenne.

217 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

218 Müller, Hermann.

219 Sillem, Otto (1) (1558-1635).

220 Zeitung: Nachricht.

221 Nassau-Dillenburg, Albrecht, Graf von (1596-1626).

222 Schüttorf.

223 Münster, Hochstift.

225 *Übersetzung*: "des Juni"

226 Zeitung: Nachricht.

227 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

228 *Übersetzung*: "des Juni"

Die Bawren in Oesterreich²³³, Mähren²³⁴, vndt Böhmen²³⁵, sollen auf ein²³⁶ 100 mille²³⁷ Mann starck seyn, vndt haben 30 stücke geschütz bey sich, schlagen alle Pfaffen, vndt Catohlischen zu tode, haben kein recht häupt, vndt der general Tilly²³⁸, soll gegen Sie auffgefordert seyn. Bethlem Gabor²³⁹ soll mitt 50000 Mann zu den bawren zu stoßen, gemeint seyn.

Der bawren devise, in schwartzen Fahnen, mitt weißen kreützen ist folgende:

vom Bayerschen²⁴⁰ Joch vndt Tyranney, vndt seiner großen schinderey, Mach vnß, o lieber herr Gott, frey.²⁴¹

Weills gilt die Seel, vndt auch daß gutt, So giltt es auch, meiner leib, vndt blutt, Gott geb vnß ein rechten heldenmuth. *et cetera*

[[19v]]

Der Drost²⁴² von Bentheim²⁴³, hat mir 207 Reichstahler erlegen²⁴⁴ laßen, so Mein gnädiger herzlieber herrvatter²⁴⁵ seiner befreündten²⁴⁶ einem, der vndter den Kayßerischen²⁴⁷ gefangen ist, wieder gut machen wirdt, damitt derselbe frey, vndt ledig²⁴⁸, gelaßen werde.

20. Juni 1626

σ den 20. / 30. Junij²⁴⁹.

Hanß Küne²⁵⁰ vnser botte ist wieder nach Harzgerode²⁵¹ abgefertiget worden, vndt ich habe ihm schreiben an herrvattern²⁵², an schwester Sybillen²⁵³, an bruder Ernten²⁵⁴, vndt an den Marschalck Erlach²⁵⁵, mittgegeben.

229 Wolfenbüttel.

230 Hessen-Kassel, Philipp (1), Landgraf von (1604-1626).

231 succediren: folgen, nachfolgen.

232 Baden-Durlach, Georg Friedrich, Markgraf von (1573-1638).

233 Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum.

234 Mähren, Markgrafschaft.

235 Böhmen, Königreich.

236 ein: ungefähr.

237 Übersetzung: "tausend"

238 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

239 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

240 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

241 Zwischen die beiden Strophen hat Christian in die Zeilenmitte ein liegendes weißes christliches Kreuz gezeichnet, wie es die aufständischen oberösterreichischen Bauern in ihren schwarzen Fahnen geführt haben sollen.

242 Heyden, Bernhard von (ca. 1585-nach 1650).

243 Bentheim, Grafschaft.

244 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

245 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

246 Befreunde: Verwandte.

247 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

248 ledig: frei.

249 Übersetzung: "des Juni"

250 Kühne, Hans (gest. 1638).

Mein kleiner Beringer²⁵⁶, ist abermals hefftig kranck worden, vndt hat hefftig geschryen.

Diese newe kranckheit nun, welches eine colica passio²⁵⁷ zu seyn, erachtett wirdt, beynebens recken, vndt catharris²⁵⁸, wehret nun, biß in den 8^{ten}. tag.

Wir haben das gebeht durch einen pastor, <im gemach,> vor ihn thun laßen, Gott erbarme sich vnser, vmb Jesu Christi, willen, Amen. *etcetera*

[[20r]]

Der Stadtpastor oder Prediger Abrahamus Heroldt²⁵⁹, hat mich besucht, nach deme er, mitt vnß Taffel gehalten, beynebens dem Rectore²⁶⁰ Cratz²⁶¹, welcher auch zuweilen pfl eget predigten zu thun, vndt dem Doctor Westenberger²⁶² Medico²⁶³. Die andern seindt alle ordinarij²⁶⁴ an der Taffel alhier²⁶⁵.

Die zeitung²⁶⁶ daß Caßel²⁶⁷ vom general Tilly²⁶⁸ sey eingenommen worden, wirdt bestetiget, darvor ist er nur 3 tage gelegen, vndt hat es wegen vneinigkeit der bürger leichtlich einbekommen. Von dannen ist er auff Ziegenhan²⁶⁹ zu gerücket.

<Nota Bene[:] Falsa nova.²⁷⁰> Graff Sigmundt, von der Lippe²⁷¹, ist auch todt, vndt hat 13 vnmündige kinder²⁷², hinterlaßen. Ist sonst ein orthodoxus²⁷³ gewesen, vndt einer vnter den vornehmsten des westphälischen Krayses²⁷⁴.

251 Harzgerode.

252 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

253 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

254 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

255 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

256 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

257 Übersetzung: "Kolik mit Erbrechen"

258 Übersetzung: "mit Katarrhen"

259 Herold, Abraham (gest. 1636).

260 Übersetzung: "Rektor"

261 Crassus, Johannes (ca. 1596-1658).

262 Westenberg, Johann (ca. 1595-1636).

263 Übersetzung: "Arzt"

264 Übersetzung: "die Gewöhnlichen"

265 Schüttorf.

266 Zeitung: Nachricht.

267 Kassel.

268 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

269 Ziegenhain.

270 Übersetzung: "Beachte wohl[:] Falsche Neuigkeiten."

271 Lippe-Detmold, Simon VII., Graf zur (1587-1627).

272 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Anna Katharina, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1612-1659); Leiningen-Schaumburg, Sophia Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1624-1688); Lippe-Biesterfeld, Jobst Hermann, Graf zur (1625-1678); Lippe-Detmold, Christian, Graf zur (1623-1634); Lippe-Detmold, Friedrich Philipp, Graf zur (1619/23-1629); Lippe-Detmold, Hermann Adolf, Graf zur (1616-1666); Lippe-Detmold, Johann Bernhard, Graf zur (1613-1652); Lippe-Detmold, Johann Ludwig, Graf zur (1618-1628); Lippe-Detmold, Juliana Ursula, Gräfin zur (1617-1630); Lippe-Detmold, Magdalena, Gräfin zur (1620-1646); Lippe-Detmold, Otto Heinrich, Graf zur (1614-1648); Lippe-Detmold, Simon Ludwig, Graf zur (1610-1636); Mansfeld-Hinterort, Maria Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold (1611-1667).

Des Königs in Dennemarck²⁷⁵ armèe²⁷⁶, stercket sich, mitt 10 mille²⁷⁷ Mann, welche auß Hollstein²⁷⁸, vndt Schweden²⁷⁹, frisch ankommen sollen.

[[20v]]

<[Marginalie:] Schüttorff.> Diesen nachmittag hat sich meines kleinen Behrings²⁸¹ kranckheit außgewiesen, das es nemlich der rote fewerhundert²⁸², wie mans heißet, nemlich ein hauffen roter flecke so ihme am leib außschlagen, seye, Gott helffe ihm zur beßerung gnediglich, durch Christum, Amen.

21. Juni 1626

☞ den 21. Junij²⁸³ . / 1. Julij²⁸⁴ .

<In die predigt vormittag.>

<Jns gebeht nachmittags.>

Wir seindt hinauß spatziren gegangen, abends, mitt meiner *freundlichen herzlieb(st)en* gemahlin²⁸⁵, <vndt großfrawMuttern²⁸⁶.>

Es hat sich mit Beringern²⁸⁷, Gott sey gedanckt, gebeßert, Gott gebe ferner, seinen segen, vndt gedeyen.

Der alte Pfarrer, Johannes Holstein²⁸⁸, hat mich besucht, Er nach dem abendtgebeht. Er ist 77 Jähig, vndt hat 12 kinder^{289 290} [.]

Jch habe in deß Georgio Basta buch, von der Reütere y im felde²⁹¹, so französisch ist, gelesen.

273 Übersetzung: "Rechtgläubiger"

274 Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis.

275 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

276 Übersetzung: "Armee"

277 Übersetzung: "tausend"

278 Holstein, Herzogtum.

279 Schweden, Königreich.

281 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

282 Begriff nicht ermittelt. Nach den genannten Symptomen könnte es sich zum Beispiel um die Masern, die Röteln oder den Scharlach handeln.

283 Übersetzung: "des Juni"

284 Übersetzung: "des Juli"

285 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

286 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

287 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

288 Holstein, Johannes (1) (ca. 1549/50-nach 1628).

289 Holstein, Andreas (ca. 1590/1600-1637); Holstein, Johannes (2) (ca. 1585/90-nach 1629).

290 Nur teilweise ermittelt.

291 Giorgio Basta: Le Gouvernement De La Cavallerie Legiere: Traicté, Qui comprend mesme ce qui concerne la grave, pour l'intelligence des Capitaines; Matiere par ci-devant iamais traictée, reduite en art avec ses preceptes, Hanau 1614.

22. Juni 1626

☞ den 22. Iunij²⁹² . / 2. Iulij²⁹³ .

~~Diesen abendt~~²⁹⁴ <Jch habe geritten draußen.>

<Jns abendtgebeht, gegangen.>

[[21r]]

Diesen abendt hat sich ein kläglicher fall zugetragen. Alß nemlich ein newer edelknabe welchen ich vor ein²⁹⁵ 12 tagen erst angenommen, etwan von ein 16 Jahren, alt, Viterwyck²⁹⁶ genandt, mitt Graff Friederich Ludolffs von Bentheim²⁹⁷ meines vettern, lackayen, geschertzt, vndt pueriliter²⁹⁸ eine büchse, so er zuvor etzlich mal gespannt vndt loßgezogen, zum dritten mal sich selbs an den leib gesetzt, vndt denselben lagkayen loßzudrücken, <ermahnet,> dieweil er, daß die büchse nicht geladen wehre, vermeint, ist sie loßgangen, vndt hat ihn iämmerlich, nach dem er O Jesus geschrien, vmbs leben zur stunde gebracht. <nach deme sie ihme auf der rechten seitten, vndter den kurzen rippen eingegangen, vndt ist nur ein schrootbüchselein gewesen,> Es ist ein erbärmlicher fall, vndt darff wol nichts gutes præ sagiren²⁹⁹ . Gottes gerichte, seyndt vnerforschlich.

GroßfrawMutter³⁰⁰ , hat schon etliche tage, eine angst, vndt bangichkeit gehabt, die ihr waß vorgespickt³⁰¹ hat. Dergleichen ist Einsiedeln³⁰² , wiederfahren, vndt auch sonsten in der küchen hats gespicket³⁰³ .

<Der lackay hat verzweiffeln, vndt sich selbst ermorden wollen.>

23. Juni 1626

[[21v]]

☞ den 23. Junij³⁰⁴ . / 3. Iulij³⁰⁵ .

292 *Übersetzung*: "des Juni"

293 *Übersetzung*: "des Juli"

294 Im Original verwischt.

295 ein: ungefähr.

296 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

297 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

298 *Übersetzung*: "knabenhaft"

299 præ sagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

300 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

301 vorspiken: vorspuken.

302 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

303 spiken: spuken.

304 *Übersetzung*: "des Juni"

305 *Übersetzung*: "des Juli"

Als ich heütte morgen bey GroßfrauMutter³⁰⁶ gewesen, hat sie sich gar vbel gehabt, vndt vnglück præsagiirt³⁰⁷, auch gedacht Sie würde es ihr lebetag nicht verwinden die angst[,] <sorge> vndt bekümmernuß, so sie vmb mein, vndt meiner gemahlin³⁰⁸ willen, außgestanden, ehe sie die lebendige frucht³⁰⁹, Gott seye es gedanckt, zur welt gebracht.

Et pour cela i'eusse mieux aymè, demeurer en France³¹⁰, ou ne venir point icy³¹¹ ³¹².

Jch habe an Vyterswyck³¹³ v<m>utter³¹⁴ ein condolentzschreiben abgehen laßen.

Jch habe predigt angehört, welche Abrahamus Heroldt³¹⁵, ein guter prediger gehalten.

Man hat der zeügen außsage schrifftlich verfaßet vndt deponiret, auch den lagkayen welcher albereit gestriges tages, angehalten worden, vndt nicht weg [[22r]] zulauffen begert, (obs ihme schon ezliche seiner gesellen <damals> an die handt gegeben), gefänglichen gehalten. Er ist auch Päbstisch gewesen, gleich wie, der erschossene edelknabe³¹⁶, aber er hat sich doch vor diesem, albereit, zur wahren Religion bekehret, vndt gedachter Vyterwyck sich sonsten im gebeht, vndt predigten sehr andächtig erzeiget, alß hette er keine schlechte oder geringe lust zu der wahren Religion. Er ist etwan ein³¹⁷ 12 oder 14 tage bey mir gewesen, vndt hat mir sonsten in seinem thun, vndt laßen, trefflich wolgefallen. Der lagkay, aber, hat verzweiffeln wollen, vmb des mords willen, vndt vermeinet, er könne nicht sehlig werden, darumb man ihme auch b meßer[,] pfriemen, hosenbender, stricke, vndt dergleichen, damitt er ihme selbs, das leben nicht abkürze wegnehmen laßen, dann er s gar keinen trost nic[h]t hat gelten laßen wollen, vndt es soll [[22v]] ihme, daß er einen todtschlag begehen würde, von seiner Mutter vorlängst seyn præsagiiret³¹⁸ worden.

<Die Gräffin³¹⁹ zu Bentheim³²⁰ ist abermals, todtkranck.>

Diesen abendt, seindt wir, wiederumb, ins abendtgebeht gegangen.

<Mit Jungfraw Sophia von Lytsaw³²¹ hat sichs, gebeßert.>

24. Juni 1626

306 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

307 præsagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

308 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

309 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

310 Frankreich, Königreich.

311 Schüttorf.

312 *Übersetzung*: "Und deswegen hätte ich es vorgezogen, in Frankreich zu bleiben oder nicht hierher zu kommen."

313 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

314 U(i)terwijk (2), N. N. van.

315 Herold, Abraham (gest. 1636).

316 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

317 ein: ungefähr.

318 præsagi(i)ren: mutmaßen, ahnen, voraussagen.

319 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

320 Bentheim (Bad Bentheim).

321 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützow (ca. 1615-1641).

den 24. Junij³²². et cetera / 4. Julij³²³.

Es hat sich mitt Jörg Hauboldten, von Einsiedel³²⁴ meinem hofmeister, der auch kranck gewesen, gebeßert.

Man hat erfahren, daß herzog Christian sehliger, von Braunschweig³²⁵ durch seinen koch, vergeben³²⁶ worden.

Ein antwortt schreiben, habe ich von Hermann Müllern³²⁷ von Bremen³²⁸ bekommen, von dannen, Hanß³²⁹ lagkey, ohne schaden, wiederkommen, mitt männiglichs verwundern, da doch vndterschiedliche partheyen³³⁰, von den 4 kriegenden theilen, [[23r]] alß Kayserische³³¹, Spannische³³², dänische³³³, vndt Stadische³³⁴, auch Münsterische³³⁵ vndt andere Streiffer, diese tage häufig derer ort außgewesen. Habe derowegen, billich Gott dem Allmächtigen vor solch glück zu dancken, vndt daß es mir selbstn auch, (gleich wie allen den meynigen, so ich bißhero verschickt wiederfahren) auf vorhabender rayse also ergehen möge, zu wünschen.

Großfraw Mutter³³⁶ ist von Bentheim³³⁷ wiederkommen, allda es sich zur beßerung angelaßen.

An Doctor Pagenstecker³³⁸ geschrieben.

Brieffe von der fraw Muhmen³³⁹, von Rudelstadt³⁴⁰, von schwester Louyse Ameley³⁴¹, vndt dem Marquis Spinola³⁴² in antwortt des vberschickten paßports empfangen.

Es soll zu Harzgerode³⁴³ starck an der pest anfangen zu sterben, gleich wie vorm Jahr zu Bernburg³⁴⁴. Deus avertat mala nostra[.]³⁴⁵

322 Übersetzung: "des Juni"

323 Übersetzung: "des Juli"

324 Einsiedel, Georg Haubold von (1587-1642).

325 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

326 vergeben: vergiften.

327 Müller, Hermann.

328 Bremen.

329 Albrecht, Hans.

330 Partei: Kriegspartei (reguläre Truppenabteilung).

331 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

332 Spanien, Königreich.

333 Dänemark, Königreich.

334 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

335 Münster, Hochstift.

336 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

337 Bentheim (Bad Bentheim).

338 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

339 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

340 Rudolstadt.

341 Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von (1606-1635).

342 Spinola, Ambrogio (1569-1630).

343 Harzgerode.

344 Bernburg.

345 Übersetzung: "Gott wende unsere Übel ab."

25. Juni 1626

[[23v]]

⊙ den 25. Junij³⁴⁶ . / 5. Julij³⁴⁷ .

Brieffe von herrvattern³⁴⁸, von schwester Sybillen³⁴⁹, vom Marschalck Erlach³⁵⁰, vndt Wartemsleben³⁵¹, empfangen.

Das kriegsvolck, thut gewaltigen schaden, noch im lande, die verderben alles, mitteinander, die hochzeit zu Güstero³⁵² ist wol abgegangen, Man vermeint Tilly³⁵³, vndt Wallstein³⁵⁴, solle naher Holstein³⁵⁵, vndt Meckelburg³⁵⁶, zu, marchiren.

Wir haben predigt, angehört.

Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin³⁵⁷, ist hinüber, nach Bentheimb³⁵⁸ gezogen, die Gräffin³⁵⁹ zu besuchen, so kranck alldar ist.

Des Vterwycks³⁶⁰ Mutter³⁶¹, ist ankommen.

26. Juni 1626

⋈ den 26. Junij³⁶² . / 6. Julij³⁶³ .

Jch habe Graf Friederich Ludolffen³⁶⁴ <beschenkt nach> <dem ich> gestriges tages b den hoffmeister Stevening³⁶⁵, vndt Jungfraw Horst³⁶⁶ präsentiret³⁶⁷.

346 Übersetzung: "des Juni"

347 Übersetzung: "des Juli"

348 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

349 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

350 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

351 Wartensleben, Johann Joachim von (1594-1633).

352 Güstrow.

353 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

354 Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von (1583-1634).

355 Holstein, Herzogtum.

356 Mecklenburg, Herzogtum.

357 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

358 Bentheim (Bad Bentheim).

359 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

360 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

361 U(i)terwijk (2), N. N. van.

362 Übersetzung: "des Juni"

363 Übersetzung: "des Juli"

364 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

365 Stevening, N. N..

366 Horst, N. N. von der.

367 präsentiren: beschenken.

[[24r]]

Frewlein Magdalenen³⁶⁸ habe ich auch beschenckt, sampt Meiner herzlieben gemahlin³⁶⁹.

Vterwyck³⁷⁰ ist begraben worden.

<Jch habe mitt Doctor Pagensteckern³⁷¹ conversiret. *et cetera*>

*Zeitung*³⁷² daß die dänischen³⁷³ sich des Stiffts Osenbrücks<Münster,>³⁷⁴ zu bemächtigen, willens seyn.

<Jch habe an den Baron³⁷⁵, nach Oldenseel³⁷⁶ geschrieben.>

27. Juni 1626

σ den 27. Iunij³⁷⁷ . / 7. Iulij³⁷⁸ . *et cetera*

Wir haben wiederumb, eine gefährliche, vndt sorgliche³⁷⁹ rayse, vor vnß, auff Deventer³⁸⁰ zue, Gott helffe vnß, zu glück, fort.

Jch habe wiederumb, mitt Doctor Pagensteckern³⁸¹, conversirt, vndt conferirt.

Vnsere freünde³⁸², alhier³⁸³, wollen, vndt können vnß, nichts rahten. Et il semble que Dieu m'ayt abandonné, & de mes propres gens, je suis delaissé quj n'ont nj conseil, nj conduite, nj resolution, nj vraye affection.³⁸⁴

Iacta sit alea in nomine *Sanctae* Trinitatis.^{385 386}

[[24v]]

368 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

369 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

370 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

371 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

372 Zeitung: Nachricht.

373 Dänemark, Königreich.

374 Münster, Hochstift.

375 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

376 Oldenzaal.

377 Übersetzung: "des Juni"

378 Übersetzung: "des Juli"

379 sorglich: Sorge erregend, bedenklich, bedrohlich, gefahrvoll, gefährlich.

380 Deventer.

381 Pagenstecher, Johann (1575-1650).

382 Freund: Verwandter.

383 Schüttorf.

384 Übersetzung: "Und es scheint, dass Gott mich verlassen hat und ich von meinen eigenen Leuten im Stich gelassen worden bin, die weder Rat noch Anleitung, weder Standhaftigkeit noch wahre Zuneigung haben."

385 Übersetzung: "Der Würfel sei im Namen der Heiligen Dreifaltigkeit geworfen."

386 Zitat nach Suet. Iul. 32,1 ed. Martinet 32006 S. 60.

<Jch habe von Oldenseel³⁸⁷ wieder antwortt bekommen.>

<Jns abendtgebeht.>

28. Juni 1626

☿ den 28. Junij³⁸⁸ . / 8. Julij³⁸⁹ .

Jch habe, gestriges Tages, noch geschrieben, an *Anna Sophia*³⁹⁰ vndt *Don guillermo verdugo*³⁹¹ vmb meiner sachen willen. et *cetera* Vndt des Vterwycks³⁹² Mutter³⁹³, angesprochen mitt handtgeben.

An den Baron³⁹⁴ nach Oldenseel³⁹⁵ geschrieben. Deßgleichen an *Son Altesse*^{396 397} [.]

~~Jn die predigt gegangen.~~

Großfraw Muttern³⁹⁸ habe ich beschenckt, <mitt einem demantringe, von ein³⁹⁹ dritthalb hundert⁴⁰⁰, Talern.>

Jch bin hinüber, nach Bentheim⁴⁰¹ geritten, alda von meinem vettern, graff Arnoldt Josten⁴⁰², vndt seiner gemahlin⁴⁰³, (welche noch zimlich matt, vndt kranck ist) abschiedt zu nehmen.

*Zeitung*⁴⁰⁴ das daß dänische⁴⁰⁵ volck⁴⁰⁶, die öerter Cloppenburg⁴⁰⁷, Haselünen⁴⁰⁸, Meppe⁴⁰⁹, Vilßhusen⁴¹⁰, vndt Vecht⁴¹¹, einzunehmen, fortgerückt, vndt deßwegen, [[25r]] ein⁴¹² 20 companien

387 Oldenzaal.

388 *Übersetzung*: "des Juni"

389 *Übersetzung*: "des Juli"

390 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

391 Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

392 U(i)terwijk (1), N. N. van (ca. 1610-1626).

393 U(i)terwijk (2), N. N. van.

394 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

395 Oldenzaal.

396 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

397 *Übersetzung*: "Ihre Hoheit"

398 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

399 ein: ungefähr.

400 dritthalbhundert: zweieinhalbhundert.

401 Bentheim (Bad Bentheim).

402 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

403 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen (1591-1667).

404 Zeitung: Nachricht.

405 Dänemark, Königreich.

406 Volk: Truppen.

407 Cloppenburg.

408 Haseluenne.

409 Meppen.

410 Wildeshausen.

411 Vechta.

412 ein: ungefähr.

zu roß<fuß>, vndt 30 zu Roß, bey Dreckförden⁴¹³, ihren lermplatz⁴¹⁴ <oder> <sammelplatz,> haben sollen, auf obgedachte örter⁴¹⁵ fortzurücken, vndt also deß Münsterischen⁴¹⁶ paßes sich zu bemächtigen. Es sollen noch 6000 Mann zu ihnen stoßen, vndt ein herzog von Weymar⁴¹⁷, ein Pfaltzgrafe von Birkenfelß⁴¹⁸, vndt der Oberste Limpach⁴¹⁹, bey ihnen seyn.

29. Juni 1626

24 den 29. Iunij⁴²⁰ / 9. Iulij⁴²¹.

Præparatoria⁴²² auff vnserer vorhabende rayse gemacht, vndt erstlich eine schöne predigt vom schutz der *Heiligen* Engel zu vnserm vorhaben, dienlich, angehöret, auß dem 91. psalm⁴²³, dabey vnß auch, viel guter glückwüntsungen beschehen.

Nach dem eßen, abschiedt, von Meiner *freundlichen* vielgeliebten Großfraw Mutter⁴²⁴ genommen, welches nicht ohne treüherzigkeit abgegangen, vndt von den andern *etcetera*[.]

{Meilen}

Vetter Fritz⁴²⁵ hat vnß heütte noch convoyirt⁴²⁶ 2
, oder das geleidte gegeben, nemlichen, von
Schüttorf⁴²⁷ [[25v]] nach Gröenaw⁴²⁸

Jst meiner Muhmen⁴²⁹, zu Steinfurt⁴³⁰, ihre verschriebene leibzucht⁴³¹, vndt ein fein haüßlein beynebens einem garten, Es hat auch einen flecken allda.

Der hoffmeister Stamø<p>o⁴³², hat mich im nahmen Graff Arnoldt Jostens⁴³³ convoyirt⁴³⁴ biß an die gränze, da sich daß Stifft Vtrecht⁴³⁵, vndt das stiftt Münster⁴³⁶, von der graffschafft Bentheim⁴³⁷, scheiden.

413 Vörden.

414 Lärmplatz: festgelegter Sammelplatz der Soldaten vor dem Marschbefehl.

415 Cloppenburg; Haseluenne; Meppen; Vechta; Wildeshausen.

416 Münster, Hochstift.

417 Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von (1594-1626).

418 Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I., Pfalzgraf von (1598-1654).

419 Lardiin von Limbach, Isaak (gest. 1627).

420 *Übersetzung*: "des Juni"

421 *Übersetzung*: "des Juli"

422 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

423 Ps 91,11

424 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

425 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

426 convoyiren: begleiten, geleiten.

427 Schüttorf.

428 Gronau (Westfalen).

429 Bentheim-Steinfurt, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1598-1660).

430 Steinfurt.

431 Leibzucht: lebenslängliches Nutzungsrecht an einer fremden Sache.

432 Stampo, N. N..

Wir seindt in garten gegangen, vndt ich habe auch mitt Rittmeister Brenda⁴³⁸ kundtschafft gemacht.

30. Juni 1626

☞ den 30. Junij⁴³⁹ . / 10. Julij⁴⁴⁰ .

Abschiedt von Graff Friz Ludolffen⁴⁴¹ genommen.

	{Meilen}
Von Gröenaw ⁴⁴² nach Goer ⁴⁴³ <durch	5
Enschede ⁴⁴⁴ vndt Delden ⁴⁴⁵ .>	
Von Goer nach Deventer ⁴⁴⁶ allda sie vnß	3
eingeholet, vndt es hat mich der commandeur	
Brandt ⁴⁴⁷ wie auch der leütenampt, [[26r]]	
Tecklenborg ⁴⁴⁸ angesprochen.	

Wir haben beynebens meinem alten paßzettel von der Infantin⁴⁴⁹, einen Trummeter⁴⁵⁰ von Oldenseel⁴⁵¹, vom Baron de Monclè⁴⁵², mittgehabt, vndt daß große glück von Gott, daß vns keine Spannische⁴⁵³ partheye⁴⁵⁴, vndterwegens begegnet, vndt mißverstände vervrachtet, wie sie wol hetten thun können, <vndt man sich besorget⁴⁵⁵ hat, <Laus Deo in secula Amen.⁴⁵⁶>>

433 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von (1580-1643).

434 convoyiren: begleiten, geleiten.

435 Utrecht, Provinz (Hochstift).

436 Münster, Hochstift.

437 Bentheim, Grafschaft.

438 Brendell, N. N..

439 Übersetzung: "des Juni"

440 Übersetzung: "des Juli"

441 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

442 Gronau (Westfalen).

443 Goor.

444 Enschede.

445 Delden.

446 Deventer.

447 Brandt (1), N. N. von.

448 Teckelnburg, Christoph von.

449 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

450 Trommeter: Trompeter.

451 Oldenzaal.

452 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de (gest. 1634).

453 Spanien, Königreich.

454 Partei: kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde.

455 besorgen: befürchten, fürchten.

456 Übersetzung: "Lob sei Gott in Ewigkeit, Amen."

Personenregister

- Abelin, Jacques (d') 2
 Albrecht, Hans 20
 Álvarez de Toledo y Pimentel, Fernando 2
 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 23
 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von 6, 11, 13, 13, 14, 16, 17, 17, 19
 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 4, 8, 8, 9, 13, 15, 15, 21, 23
 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 5, 6, 7, 7, 8, 17, 19, 21, 22
 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 15
 Anhalt-Bernburg, Louise Amalia, Fürstin von 20
 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 8, 15, 21
 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Anna Katharina, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16
 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützwow 11, 19
 Baden-Durlach, Georg Friedrich, Markgraf von 14
 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg 6, 7, 7, 8, 10, 11, 12, 17, 18, 19, 20, 23, 24
 Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von 9, 9, 18, 21, 24, 25
 Bentheim-Steinfurt, Anna Elisabeth, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 24
 Bentheim und Steinfurt, Anna Amalia, Gräfin von, geb. Gräfin von Isenburg-Büdingen 10, 11, 11, 12, 19, 21, 23
 Bentheim und Steinfurt, Arnold Jobst, Graf von 9, 23, 24
 Bethlen, Gabriel 15
 Brandt (1), N. N. von 4, 25
 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von 12, 14, 20
 Braunschweig-Wolfenbüttel, Haus (Herzöge von Braunschweig und Lüneburg)
 Brendell, N. N. 25
 Bronckhorst-Batenburg, Johann Jakob, Graf von 11, 12
 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 12, 13, 17
 Crassus, Johannes 16
 Dulcken, Matthijs van 6, 7, 10
 Eggers, Johann 4, 4
 Einsiedel, Georg Haubold von 10, 18, 20
 Erlach, Burkhard (1) von 8, 8, 15, 21
 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 12
 Herold, Abraham 16, 19
 Hessen-Kassel, Moritz (1), Landgraf von 13
 Hessen-Kassel, Philipp (1), Landgraf von 14
 Hessen-Kassel, Wilhelm V., Landgraf von 13
 Heyden, Bernhard von 9, 13, 15
 Hohmuth (1), N. N. 9, 10
 Holstein, Andreas 17
 Holstein, Johannes (1) 17
 Holstein, Johannes (2) 17
 Horst, N. N. von der 21
 Hövel, Hermann von 9
 Isachi, Martin d' 6
 Kühne, Hans 13, 15
 Lardiin von Limbach, Isaak 24
 La Tour-Saint-Quentin, Jean-Jacques de 5, 6, 7, 22, 23, 25
 Leiningen-Schaumburg, Sophia Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16
 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 7, 8, 22
 Lippe-Biesterfeld, Jobst Hermann, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Christian, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Friedrich Philipp, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Hermann Adolf, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Johann Bernhard, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Johann Ludwig, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Juliana Ursula, Gräfin zur 16
 Lippe-Detmold, Magdalena, Gräfin zur 16
 Lippe-Detmold, Otto Heinrich, Graf zur 16
 Lippe-Detmold, Simon Ludwig, Graf zur 16

Lippe-Detmold, Simon VII., Graf zur 16	Sachsen-Weimar, Johann Ernst I., Herzog von 12, 24
Lozano, Francisco de 6, 10, 10	Schleswig-Holstein-Gottorf, Johann Friedrich, Herzog von 13
Mansfeld-Hinterort, Maria Elisabeth, Gräfin von, geb. Gräfin zur Lippe-Detmold 16	Schmelzing, Niklas 4
Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von 9	Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt 20
Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 14	Sillem, Otto (1) 14
Mecklenburg-Güstrow, Johann Albrecht II., Herzog von 14	Spinola, Ambrogio 10, 10, 20
Miramont, N. N. 6	Stampo, N. N. 24
Müller, Hermann 14, 20	Stevening, N. N. 21
Münster, Johann von 9	T'Serclaes de Tilly, Jean 11, 13, 15, 16, 21
N. N., Christian 9	Teckelnburg, Christoph von 4, 7, 10, 25
Nassau-Dillenburg, Albrecht, Graf von 14	Trautenberg, Curt von der 7, 7
Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 13, 15, 20	U(i)terwijk (1), N. N. van 18, 19, 19, 21, 22, 23
Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien 5, 25	U(i)terwijk (2), N. N. van 19, 21, 23
Pagenstecher, Johann 20, 22, 22	Verdugo, Guillermo, Graf 7, 10, 10, 23
Pfalz-Birkenfeld-Bischweiler, Christian I., Pfalzgraf von 24	Waldstein, Albrecht Wenzel Eusebius von 21
	Wartensleben, Johann Joachim von 21
	Westenberg, Johann 13, 16

Ortsregister

- Amersfoort 3, 3, 3
Amsterdam 2, 2, 5
Apeldoorn 3, 4
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 15
Bentheim, Grafschaft 9, 13, 15, 24
Bentheim (Bad Bentheim) 10, 11, 12, 19, 20, 21, 23
Bernburg 20
Böhmen, Königreich 15
Bremen 20
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 4
Cloppenburg 14, 23, 24
Dänemark, Königreich 20, 22, 23
Delden 25
Deventer 4, 7, 10, 22, 25
Enschede 5, 5, 25
Fleetershofte (Fleetershoff) 3
Frankreich, Königreich 19
Goor 4, 25
Groenlo (Grol) 7, 10
Gronau (Westfalen) 24, 25
Güstrow 14, 21
Hamburg 9
Harderwijk 2
Harzgerode 14, 15, 20
Haseluenne 14, 23, 24
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 2
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 11
Holland, Provinz (Grafschaft) 2, 6
Holstein, Herzogtum 14, 17, 21
IJssel, Fluss 4
Kampen 2
Kassel 11, 13, 16
Mähren, Markgrafschaft 15
Mecklenburg, Herzogtum 21
Meppen 23, 24
Milligen (Oud-Milligen) 3
Muiden 2
Münden (Hannoversch Münden) 11
Münster, Hochstift 11, 14, 20, 22, 24, 24
Naarden 2, 2
Naarderveer 2
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 5, 11, 20
Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis 16
Oldenzaal 5, 6, 8, 22, 23, 23, 25
Österreich ob der Enns (Oberösterreich), Erzherzogtum 12, 15
Rudolstadt 20
Schöppingen 11
Schüttorf 6, 9, 10, 11, 14, 16, 19, 22, 24
Schweden, Königreich 17
Spanien, Königreich 2, 5, 6, 20, 25
Steinfurt 9, 24
Twente 5
Utrecht, Provinz (Hochstift) 3, 24
Vechta 23, 24
Voorthuizen 3
Vörden 24
Wesel 10, 10
Wiedenbrück (Rheda-Wiedenbrück) 11, 12
Wildeshausen 23, 24
Wolfenbüttel 14
Ziegenhain 16
Zuiderzee 3